

Hinterthurgauer
2 - S t u n d e n



Erfolgreiche Velofahrt zwischen zwei Regengüssen

32. «Hinterthurgauer 2-Stunden-Fahrt» des CEVI

Bereits zum 32. Mal organisierte der «Cevi Hinterthurgau» eine 2-Stunden-Sponsorfahrt und sammelte damit Geld für einen guten Zweck. Dieses Jahr beteiligten sich 39 Fahrerinnen und Fahrer. Erfreulich viele Kinder und Jugendliche traten mit allen Kräften in die Pedale, um zwei Organisationen zu unterstützen. Gruppen ab sieben Teilnehmenden konnten einen Drittel ihres eingefahrenen Betrages behalten. Davon durften die CEVI-Gruppen von Eschlikon und Affeltrangen-Märwil profitieren.

Bis 20 Minuten vor dem Start entlud sich ein heftiger Gewitterregen. Das Wasser floss dabei bis ins Zelt und, glücklicherweise genau nach dem Abschluss des gelungenen Anlasses, folgte der zweite Gewitterregen.

Die Teilnehmenden im Alter von 6-77 Jahren bewältigten die hügelige Strecke mit gesamthaft gefahrenen 1'616 km und erzielten dadurch das beachtliche Ergebnis von 26'110 Franken!

Zwei Drittel des Geldes gehen an die Stiftung «Horyzon» für das Projekt «Together for Peace and Justice» in Uganda. Ein Drittel ist für den erst im 2020 gegründeten Verein «Kirchliche Notherberge Thurgau» bestimmt.

Das Team von Familie Rohner und der Verein «Direktvermarkter Tannzapfenland» sorgten beim Riethof mit einem grossen Zelt, Festwirtschaft und Attraktionen bestens für die nötige Infrastruktur. Herzlichen Dank dafür!

Viele Firmen in der Umgebung, Kirchgemeinden und Privatpersonen unterstützten diesen Anlass in verdankenswerter Weise mit grosszügigen Beiträgen.

Im Organisationskomitee wirkten mit: Lukas Brunner, Benjamin Egger, Nathanael Graf, Irene Hess, Janine Raschle und Roland Schlegel.

Das OK wird sich zu einer Sitzung mit Rückblick und Ausblick treffen und hofft dabei auf eine weitere Durchführung der 2-Stunden-Fahrt im Spätsommer 2023.

www.cevi-htg.ch.